



# PLANZEICHENERKLÄRUNG

## A. FESTSETZUNGEN NACH § 9 (1) BauGB

### 1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB)

**WR** Reines Wohngebiet

### 2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 (1) Nr. 1 BauGB)

**0,4** Grundflächenzahl (GRZ)  
**GH max.** maximale Gebäudehöhe in m ü. NN  
**FH max.** maximale Firsthöhe in m ü. NN  
**TH max.** maximale Traufhöhe in m ü. NN

### 3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN (§ 9 (1) Nr. 2 BauGB)

**O** Offene Bauweise  
**E** nur Einzelhäuser zulässig  
 Baugrenze

### 4. FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT (§ 9 (1) Nr. 25 BauGB)

Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

### 5. SONSTIGE PLANZEICHEN

Umgrenzung von Flächen für Garagen, überdachte Stellplätze und Stellplätze  
 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 (7) BauGB)  
 Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb des Baugebietes  
 Firstrichtung  
**FD** Flachdach  
**SD** Satteldach

**Rechtsgrundlagen**

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F.d. Bekanntmachung vom 23.09.2004 (EGBl. I S. 2414)

Baunutzungsverordnung i.d.F.d. Bekanntmachung vom 23.01.1990 (EGBl. I S. 132)

Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I. S. 58, BGBl. III 213-1-6)

Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NRW) - i.d.F.d. Bekanntmachung vom 01.03.2000 (GV. NRW. S. 256)

Jeweils in der zur Zeit geltenden Fassung.

Für die Richtigkeit der Darstellungen gem. § 1 Planzeichenverordnung, der Übereinstimmung mit dem Katasternachweis (Stand der Flurgrundlage ..... ) sowie der geometrisch eindeutigen Festlegung der städtebaulichen Planung.

....., den .....

Der Entwurf des Bebauungsplanes Ro 16 - 2. Änderung ist vom Rat der Stadt Bornheim am ..... zur öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch beschlossen worden.

Bornheim, den .....

.....  
 Bürgermeister

Der Beschluss des Bebauungsplanes Ro 16 - 2. Änderung durch den Rat der Stadt Bornheim sowie der Hinweis, wo der Bebauungsplan Ro 16 - 2. Änderung eingesehen werden kann, sind gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch am ..... ortsüblich bekannt gemacht worden.

Dieser Plan ist damit in Kraft getreten.

Bornheim, den .....

.....  
 Bürgermeister

**ALLGEMEINE DARSTELLUNGEN**

vorhandenes Gebäude, mit Hausnummer

Flurstücksnummer

Flurstücksgrenze

Höhenangabe in m über NN

Zaun

Freileitungs-Stromkabel (1 KV Netzkabel) auf Freileitungsmasten

Planverfasser:  
 Euskirchen, den .....

53881 Euskirchen • Hollandstraße 20  
 mail: stadtplanung.puetz@t-online.de

Der Entwurf dieses Bebauungsplanes Ro 16 - 2. Änderung mit Begründung hat gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch in der Zeit vom ..... bis ..... öffentlich ausgelegt. Diese Auslegung wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

Bornheim, den .....

In Vertretung .....

.....  
 Erster Beigeordneter

**HINWEISE**

Zu diesem Bebauungsplan Ro 16 - 2. Änderung gehört ein Textteil und eine Begründung.

Der Rat der Stadt Bornheim hat am ..... gemäß § 2 Abs. 1 und § 1 Abs. 8 BauGB i.V.m. § 13 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Ro 16 - 2. Änderung beschlossen. Der Beschluss wurde am ..... ortsüblich bekannt gemacht.

Bornheim, den .....

In Vertretung .....

.....  
 Erster Beigeordneter

Dieser Bebauungsplan Ro 16 - 2. Änderung ist gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch vom Rat der Stadt Bornheim am ..... als Satz beschlossen worden.

Der Plan ist hiermit ausgefertigt.

Bornheim, den .....

.....  
 Bürgermeister



# Bebauungsplan Ro 16 2. Änderung in der Ortschaft Roisdorf Entwurf